

Nr. 07/2016  
24. Mai 2016

## Vienna Insurance Group 1. Quartal 2016: Prämienwachstum von 3,2 Prozent ohne Einmalerläge

- **Konzernprämien von 2,7 Mrd. Euro**
- **Combined Ratio bei 97,8 Prozent**
- **Gewinn (vor Steuern) bei 101,5 Mio. Euro**

Die Vienna Insurance Group verzeichnete im 1. Quartal des Geschäftsjahrs 2016 eine planmäßige Entwicklung. Das Prämienvolumen erreichte 2,7 Mrd. Euro und wies ein erfreuliches Plus von 3,2 Prozent ohne Einmalerläge auf. In Summe ergab sich durch den selektiven Verkauf von Einmalerlägen ein leichtes Prämienminus von 1,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

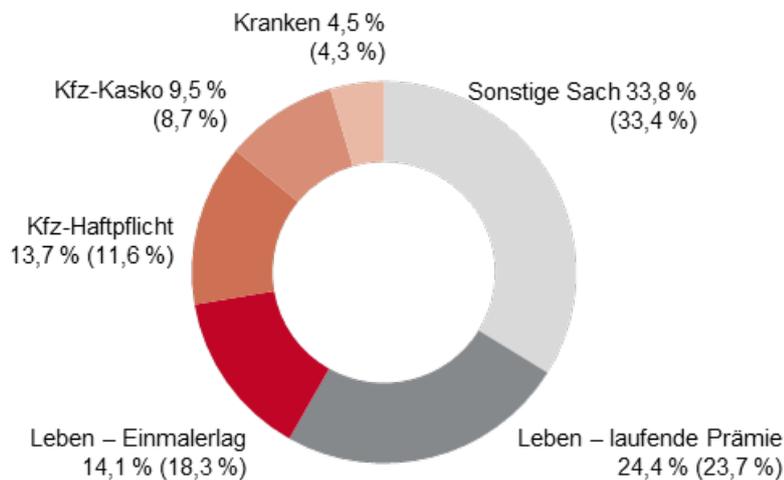
Die Combined Ratio des Konzerns nach Rückversicherung (ohne Berücksichtigung von Veranlagungserträgen) belief sich im Berichtszeitraum auf 97,8 Prozent und lag damit weiterhin deutlich unter der 100-Prozent-Marke.

Der Gewinn (vor Steuern) betrug 101,5 Mio. Euro. Im 1. Quartal 2016 erwirtschaftete die VIG ein Finanzergebnis von 236,0 Mio. Euro. Dieses lag um 13,7 Prozent unter dem Wert der Vorjahresperiode, was vor allem auf niedrigere realisierte Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen bei Anleihen und Ausleihungen sowie bei Investmentfonds zurückzuführen ist.

*„Das Niedrigzinsumfeld belastet erwartungsgemäß unser Finanzergebnis. Wir gehen auch für den weiteren Verlauf des Geschäftsjahres von einem entsprechend negativen Effekt aus. Wie der Gewinn (vor Steuern) des 1. Quartals zeigt, sind wir jedoch im Plan, unser Ziel für 2016 – die Verdoppelung des Gewinns (vor Steuern) 2015 auf bis zu 400 Mio. Euro – zu erreichen“,* betont Prof. Elisabeth Stadler, Generaldirektorin der Vienna Insurance Group.

Die Kapitalanlagen des Konzerns einschließlich der liquiden Mittel betragen zum 31. März des laufenden Jahres 32,7 Mrd. Euro (+2,6 Prozent).

## Prämienanteil nach Sparten



Werte für 1. Quartal 2015 in Klammer

## Die Entwicklung in den Märkten der VIG

### Lebensversicherung mit laufender Prämie weiter im Aufwärtstendenz

Während das Niedrigzinsumfeld allgemein zu einem Rückgang bei den Einmalerlägen geführt hat, entwickelte sich die Lebensversicherung mit laufender Prämienzahlung weiterhin positiv. Hervorzuheben sind hier die Zuwächse in der Tschechischen Republik und in Ungarn.

### Zuwächse im schwierigen Umfeld für Kfz-Versicherungen

In einigen Märkten ist die VIG mit einer anhaltenden Wettbewerbssituation in der Kfz-Versicherung konfrontiert. Dennoch verzeichneten Rumänien und die Türkei hohe Zuwächse im Kfz-Versicherungsgeschäft. Polen zeigte in dieser herausfordernden Marktsituation trotzdem eine Combined Ratio unter der 100-Prozent-Marke.

### Baltikum mit neuer Struktur

Das Baltikum umfasst die Länder Estland, Lettland und Litauen. Die baltischen Konzerngesellschaften erzielten eine signifikante Prämiensteigerung auf 34,3 Mio. Euro. Dieser Zuwachs ist unter anderem auf die Erstkonsolidierung der neu gegründeten Versicherungsgesellschaft Compensa Nichtleben sowie des erworbenen Sachversicherers Baltikums zurückzuführen.

### Sonstige CEE – Prämien wachsen zweistellig

Im von der VIG festgelegten Segment „Sonstige CEE“, das die Länder Albanien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien, Moldau, Serbien und Ukraine umfasst, konnte im ersten Quartal 2016 wieder ein zweistelliges Prämienwachstum (+13,5 Prozent) erzielt werden. Dazu konnten insbesondere die von der VIG als Wachstumsmärkte definierten Länder Kroatien und Serbien beitragen.

## Konzern Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)

in EUR Mio.	3 M 2016	3 M 2015	+/- %
<b>Verrechnete Prämien</b>	<b>2.705,8</b>	<b>2.755,9</b>	<b>-1,8</b>
Abgegrenzte Prämien	2.137,8	2.210,6	-3,3
Finanzergebnis	236,0	273,4	-13,7
Sonstige Erträge	36,9	28,3	30,6
Aufwendungen für Versicherungsfälle	-1.750,6	-1.729,8	1,2
Aufwendungen für Versicherungsabschluss und -verwaltung	-502,3	-509,4	-1,4
Sonstige Aufwendungen	-56,4	-142,1	-60,3
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>101,5</b>	<b>130,9</b>	<b>-22,5</b>
Steueraufwand	-20,9	-30,5	-31,3
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>80,5</b>	<b>100,4</b>	<b>-19,8</b>
Nicht beherrschende Anteile am Periodenüberschuss	-2,9	-1,6	82,0
<b>Konzernergebnis</b>	<b>77,6</b>	<b>98,8</b>	<b>-21,5</b>
<b>Ergebnis je Aktie in EUR (annualisiert)</b>	<b>2,30</b>	<b>2,94</b>	<b>-21,8</b>
<b>Combined Ratio (netto in %)</b>	<b>97,8</b>	<b>96,3</b>	<b>1.4pp</b>

Neue Segmentierung ab 1. Jänner 2016:

### Segmentberichterstattung (IFRS)

in EUR Mio.	Österreich			Tschechische Republik			Slowakei		
	3M 2016	3M 2015	+/- %	3M 2016	3M 2015	+/- %	3M 2016	3M 2015	+/- %
<b>Verrechnete Prämie Gesamt</b>	1.347,8	1.341,0	0,5	406,8	457,8	-11,1	190,8	214,7	-11,1
<b>Gewinn vor Steuern</b>	33,8	39,6	-14,6	42,9	45,8	-6,2	10,8	9,7	11,3
<b>Combined Ratio (netto in %)</b>	99,5	98,1		88,7	89,7		95,7	94,5	

in EUR Mio.	Polen			Rumänien			Baltikum		
	3M 2016	3M 2015	+/- %	3M 2016	3M 2015	+/- %	3M 2016	3M 2015	+/- %
<b>Verrechnete Prämie Gesamt</b>	207,0	238,1	-13,1	142,3	100,3	41,8	34,3	15,1	>100
<b>Gewinn vor Steuern</b>	7,8	15,5	-49,5	1,5	1,8	-18,1	-3,5	0,1	n.a.
<b>Combined Ratio (netto in %)</b>	99,2	98,1		102,8	104,8		131,6	0,0	

in EUR Mio.	Ungarn			Bulgarien			Türkei/Georgien		
	3M 2016	3M 2015	+/- %	3M 2016	3M 2015	+/- %	3M 2016	3M 2015	+/- %
<b>Verrechnete Prämie Gesamt</b>	50,3	60,6	-17,0	42,3	42,5	-0,6	57,5	46,3	24,2
<b>Gewinn vor Steuern</b>	0,9	0,7	42,5	2,0	1,8	11,2	2,0	1,0	99,7
<b>Combined Ratio (netto in %)</b>	105,1	105,0		105,1	114,0		96,0	102,4	

in EUR Mio.	Sonstige CEE			Übrige Märkte			Zentrale Funktionen		
	3M 2016	3M 2015	+/- %	3M 2016	3M 2015	+/- %	3M 2016	3M 2015	+/- %
<b>Verrechnete Prämie Gesamt</b>	79,5	70,0	13,5	106,5	122,6	-13,1	369,0	371,0	-0,5
<b>Gewinn vor Steuern</b>	4,4	5,1	-15,2	6,6	6,4	2,4	-7,9	4,0	n.a.
<b>Combined Ratio (netto in %)</b>	102,8	100,0		78,0	77,2				

in EUR Mio.	Konsolidierung			Gesamt		
	3M 2016	3M 2015	+/- %	3M 2016	3M 2015	+/- %
<b>Verrechnete Prämie Gesamt</b>	-328,5	-324,3	1,3	2.705,8	2.755,9	-1,8
<b>Gewinn vor Steuern</b>	0,3	-0,5	n.a.	101,5	130,9	-22,5
<b>Combined Ratio (netto in %)</b>				97,8	96,3	
<b>Konzernergebnis</b>				77,6	98,8	-21,5

Bei der Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben können rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

Die **Vienna Insurance Group** (VIG) ist der führende Versicherungsspezialist in Österreich sowie Zentral- und Osteuropa. Rund 50 Gesellschaften in 25 Ländern bilden einen Konzern mit langer Tradition, starken Marken und hoher Kundennähe. Die VIG baut auf 190 Jahre Erfahrung im Versicherungsgeschäft. Mit rund 23.000 MitarbeiterInnen ist die Vienna Insurance Group klarer Marktführer in ihren Kernmärkten und damit hervorragend positioniert, die langfristigen Wachstumschancen einer Region mit 180 Millionen Menschen zu nutzen. Die börsennotierte Vienna Insurance Group ist das bestgeratete Unternehmen des Leitindex ATX der Wiener Börse; die Aktie notiert auch an der Prager Börse.

**Rückfragen:**

**VIENNA INSURANCE GROUP**

Konzernkommunikation & Marketing

Schottenring 30, 1010 Wien

Wolfgang Haas, MSc - Leitung

Telefon: +43 (0)50 390-21029

mailto: [wolfgang.haas@vig.com](mailto:wolfgang.haas@vig.com)

Die Presseaussendung finden Sie auch unter <http://www.vig.com>